

sohn.- Unterredung mit Steinrück, der theilweise finanz. für Liesl aufkommen möchte.

22/2 Probe. Günstige Stimmung.-

Mittag bei Reg. R. Magnus und Frau (Nina Weisse), auch Frau Fulda.- Büchersammlung.

Bei Glümer's.

Kom. Oper, Don Pasquale.- Savoy genachtm.-

23/2 Generalprobe.- Schwach.

Mit O. und Wassermann bei Borchardt gegessen.-

Bei Liesl.-

Bei Brahm; größte Gesellschaft. Frau Stern meine Nachbarin.- Jonas', Erich Schmidt, Lessings, Wasserm.s.

24/2 Vm. bei Poppenberg; vorher besuchte mich Jonas Fraenkel;- bei Liesl.-

Bei (Dora) Michaelis Mittag. Wassermanns.-

Première des Ruf.- Erster Akt enthus. Beifall, 3mal gerufen. 2. Akt schwankte durch die Schiff beträchtlich; 3mal gerufen, Widerspruch. 3. Akt 3mal, heftiger Widerspruch; Eindruck eines Mißerfolgs.- Aergerete mich.

Hotel Savoy: Brahm, Jonas', Fischer's, Trebitsch; Kerr, Lou Salomé; Elias'; Heilbut und Sombart, mit welch letzteren Brahm und O. und ich noch längre Zeit dasaßen.-

25/2 Kritiken recht schlecht; von unerwartet arger Verständnislosigkeit.-

Mit O. bei Glümer's, die nicht zu Haus; bei Liesl

bei Jonas' gespeist.- Brahm. Ich machte ihm beträchtliche Vorwürfe wegen der Darstellung (Schiff) - wie schon vor der Aufführung - er versuchte das Stück (das er mit so viel Wärme angenommen - resp. von Reinhardt abgezogen) anzuschuldigen; (sehr mäßig und ruhig).- Fr. Zeis sang.-

Zweite Vorstellung des Ruf. In Brahm's Loge. Sprach mit Bassermann (Oberst) (der sich über das Stück sehr geärgert hat und recht nett und naiv war).- Mit O., Brahm, Trebitsch, Savoy. O. kam vom Erdgeist. Sie weinte später, weil Mirjam sie wegen des Durchfalls so bemitleidend quälte.-

26/2 Jahrhundertausstellung.- - Sehr schön.

Traf Sandrock und Hartau; O. und ich frühstückten dann Continental mit Dilly Sandrock und Vollmoeller.- (Sandrock Deutsches Theater, Anthiope.) Später kam Jacobsohn.

Abd. bei Liesl. Steinrück, Lantz. Liesl schon ziemlich wohl.- Bei